



Antwort zur Anfrage Nr. 1422/2018 der Ortsbeiratsfraktion Mainz-Neustadt BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN betreffend **Ampeln teilweise in der Nacht abschalten (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Die Verwaltung wird gebeten, ob die LZA

- *am Bismarckplatz*
- *an der Kreuzung Barbarossaring/Goethestraße*
- *an der Einmündung der Boppstraße in den Barbarossaring*
- *an der Kreuzung Boppstraße/Josefstraße*

sind nachts, z.B. in der Zeit, in der der Straßenbahnverkehr ruht, nur mit Blinklicht zu betreiben (Nachtabstaltung).

In Abstimmung mit der Straßenverkehrsbehörde wird die Verwaltung keine Nachtabstaltung der besagten Verkehrssignalanlagen vorsehen.

An den Signalanlagen verkehren die Straßenbahnen nahezu rund um die Uhr, denn nur in der Zeit zwischen 1:00 und 3:00 Uhr ist der Takt auf eine Stunde reduziert. Zudem sind die Kreuzungen großräumig und z.T. unübersichtlich. Die Signalisierung bietet hier Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer. Um die Wartezeiten zu minimieren sind die nächtlichen Signalprogramme auch an diesen Signalanlagen dem geringen Verkehrsaufkommen angepasst und entsprechend kurz. Abgesehen von der vorfahrtsberechtigten Straße entstehen an jeder Kreuzung Brems- und Beschleunigungsvorgänge durch die untergeordneten Straßen. Mit Abschaltung der Signalanlagen wird sich nach Auffassung der Verwaltung keine merkliche Reduzierung von Emissionen einstellen.

Die Verkehrssignalanlage Boppstraße/Josefsstraße wird im Zuge der Neugestaltung Boppstraße entfallen. Sie wird voraussichtlich Mitte 2019 demontiert.

Mainz, 05.09.2018

In Vertretung

gez. Beck

Günter Beck
Bürgermeister